

„Soul of Motown“

„Heischer Musik“ widmete ihr Galakonzert dem legendären Plattenlabel



Der Musikverein aus Heiderscheid wusste sein Publikum einmal mehr zu begeistern.

Unter der Leitung von Dirigent Thomas Meunier entführte die „Heischer Musik“ ihre begeisterte Zuhörerschaft vor kurzem anlässlich des diesjährigen Galakonzerts im Sport- und Kulturzentrum auf eine lebhaft musikalische Zeitreise, welche gerade im zweiten Teil des Abends dem legendären Plattenlabel „Motown“ gewidmet war.

Mit Kompositionen wie „Best of Temptations“, „Stevie Wonder in Concert“, „Ain’t no Mountain high

enough“, „Reach out - I’ll be there“ und „Motown forever“ gelang es den Musikanten denn auch auf fulminante Weise, die Brücke zu jener amerikanischen „Soul“- und „Pop“-Musikwelt des „Motown“-Labels zu schlagen, welche seit den sechziger Jahren auf ganz eigene Art und Weise versuchte, die Kluft zwischen Schwarz und Weiß in den USA zu schließen.

Für den stimmungsvollen Übergang vom thematisch ungebundenen ersten zum zweiten Konzert-

teil sorgte übrigens das Gesangsensemble „Quator Vocal - Ad Libitum“ aus Belgien, das zusammen mit dem Orchester in Harmonie zu glänzen wusste. Wie Vereinspräsident Serge Hermes zu Beginn erklärte, genießt das Galakonzert im Programm der lokalen Musikgesellschaft alljährlich einen hohen Stellenwert, bietet es den hoch motivierten Amateurmusikern doch stets eine ganze besondere Plattform, um ihr Talent unter Beweis zu stellen. (C.)